

10. Juni 2009

Kinder- und Jugendtelefon benötigt Unterstützung!

Christa Peinemann bildet seit 15 Jahren aus – neuer Ausbildungskurs am 28. August

Bereits seit 15 Jahren zeichnet die Ehe- und Lebensberaterin sowie Familientherapeutin Christa Peinemann verantwortlich für die Ausbildung der Beraterinnen und Berater im Göttinger Kinder- und Jugendtelefon (KJT). Seit 1994 hat sie 239 Menschen den Weg ans Beratungstelefon ermöglicht. „Sie ist eine zentrale Figur und wir sind froh, dass wir sie haben. Von ihr werden die Teilnehmer super vorbereitet“, lobt die Vereinsvorsitzende Gisela Wetzels-Wilfert ihre Mitarbeiterin.

Voraussetzungen für den Einsatz am Telefon beim KJT sind unter anderem Interesse an den Themen von Heranwachsenden, ein freundlicher Umgangston sowie eine positive Grundeinstellung. „Man beschäftigt sich mit Kindern und Jugendlichen, die anrufen, weil sie in Krisen stecken. Und so ist es Bedingung, dass sich unsere Berater aktuell nicht in einer Krise befinden dürfen oder aber eigene Lebenskrisen vor ihrer Bewerbung reflektiert und durchstanden haben müssen.“

Diese Menschen, so Peinemann, seien in dieser Zeit zu sehr mit sich selbst beschäftigt. Auf der anderen Seite könnten Menschen mit

durchstandenen Krisen den Anrufern etwas von ihrer Bewältigungs-Strategie vermitteln.

Zur 70-stündigen Ausbildung gehören neben Blockseminaren zu spezifischen Themen von Jugendlichen und einer Einführung in das Kommunikationsmodell von Schulz von Thun auch Rollenspiele zur Telefonberatung. Zu dritt, Anrufer, Berater und Beobachter, begibt man sich in eine Phantasieübung und durchspielt, um nahe an der Realität zu sein, auch reali-

stische Beratungsgespräche.

„Es freut mich, wenn es mir gelingt, eine wertschätzende Grundhaltung zu vermitteln“, sagt Coacherin Peinemann schließlich. Denn das Ziel der Ausbildung ist, den Anrufern ein ruhiges Gegenüber zu sein, das gezielt nachfragen kann.

Von Mitte April bis Anfang Mai hat das KJT 13.000 Anrufversuche registriert, davon konnten 650 angenommen werden. Diese aktuelle Zahl führt vor Augen, dass Bedarf an Beratung besteht.

Am 28. August beginnt ein neuer Ausbildungskurs. Interessenten, die sich eine mindestens zweijährige ehrenamtliche Mitarbeit in einem engagierten Team vorstellen können, haben die Möglichkeit, sich unter der Rufnummer 0551/379877 beim KJT zu melden.

Nach wie vor ist das Kinder- und Jugendtelefon dringend auf Spenden angewiesen, um seine vielfältige Arbeit leisten zu können. Vorsitzende Gisela Wetzels-Wilfert bittet Unternehmen und die Bevölkerung darum, dem Verein tatkräftig zu helfen. Die Kontonummer: Sparkasse Göttingen, Bankleitzahl 26050001, Konto-Nummer 1081892. mah



Seit 15 Jahren für die Ausbildungen beim KJT verantwortlich: Christa Peinemann.

Foto: Hartwig



Seitenspiegel